

Unser Team



**Christina
van Gemmern**



**Anne
Breidenstein**



Saskia Schild



Pauline Arndt



**Luise
von Gierke**



Tobias Geisel

Leitung:

Prof. Dr. med. Johannes Kruse
Direktor

Dr. med. Tobias Geisel
Stellv. Direktor

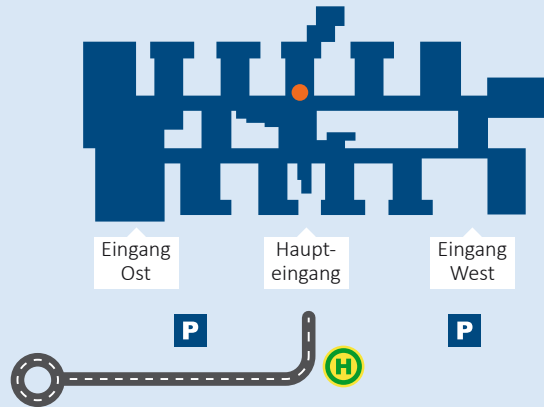
Über das CCC

Das Comprehensive Cancer Center CCC ist eine gemeinsame Einrichtung der Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH, Standort Marburg und der Philipps-Universität Marburg. Im CCC Marburg arbeitet ein multiprofessionelles Team aus Forschung, Diagnostik und Therapie mit einem gemeinsamen Ziel: An Krebs erkrankten Menschen die bestmögliche heimatnahe und fachübergreifende Versorgung nach aktuellem Stand der Wissenschaft zu bieten.

Kontakt

Hier finden Sie uns:

**Klinik für Psychosomatische Medizin und
Psychotherapie des Universitätsklinikums Marburg**
Baldingerstraße
35033 Marburg
Ebene 0 Raum 0/42130



So können Sie uns kontaktieren:

Es führen zwei Wege zu uns: Während der stationären Behandlung können Sie sich über das ärztliche Personal und das Pflegepersonal anmelden lassen. Vor, während oder nach der ambulanten Behandlung melden Sie sich gerne in unserem Sekretariat für einen Termin.

Sekretariat
Psychoonkologische Ambulanz

Frau Alla Emisch
Frau Mareike Weinert

Tel.: 06421 – 58 63165

Mail: ambulanz.psychosomatik.mr@uk-gm.de



Comprehensive
Cancer Center
Marburg

Psychoonkologie

Klinik für Psychosomatische
Medizin und Psychotherapie



Wir
sind für
Sie da!



Liebe Patientin, lieber Patient,

vom Zeitpunkt der Diagnosestellung „Krebs“ an befinden sich viele Patientinnen und Patienten in einer Ausnahmesituation.

Sie wird oft als Schock oder als ein „Sturz ins Bodenlose“ mit seelischen, familiären und beruflichen Veränderungen empfunden. Trauer, Hilflosigkeit, Angst, Schlafstörungen oder Erschöpfung können Reaktionen auf diese belastende Situation sein.

Wir helfen Ihnen weiter

Wir bieten Ihnen und Ihren Angehörigen in dieser Lebenssituation kompetente fachliche Unterstützung.

Die Psychoonkologie ist eine fachübergreifende Disziplin, die Ihnen und auch Ihren Angehörigen helfen möchte, sich in dieser Lebenssituation zurecht zu finden.

Wir stehen zu Ihrer Unterstützung zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. med. Tobias Geisel

und das Psychoonkologie-Team in Marburg

Psychoonkologische Unterstützung – wieso und wofür?

Das Ziel des psychoonkologischen Angebots ist es, Sie und Ihre Angehörigen in dieser außergewöhnlichen Lebensphase zu begleiten und zu unterstützen. Es braucht Zeit, um diesen Schock zu verkraften und wieder ein Gefühl von Kontrolle über die aktuelle Lebenssituation zu gewinnen.

Klinikaufenthalte, Operationen, Chemo- oder Bestrahlungstherapie können zusätzlich belastend sein. Auch nach der Akutbehandlung können im Verlauf immer wieder seelische Belastungen auftreten.

Wir bieten ein „offenes Ohr“ für die Themen, die Sie gerade beschäftigen.

So finden Sie persönliche Unterstützung

In Einzelgesprächen können zunächst Ihre individuellen Fragen, Sorgen und Ängste geklärt werden. Gemeinsam suchen wir einen Weg, Ihre persönlichen Bewältigungsmöglichkeiten zu fördern und zu stärken.

Menschen verfügen über persönliche Ressourcen und Stärken, die helfen können, mit schwierigen Lebenssituationen umzugehen. Diese zu erkennen und wieder an Lebensqualität zu gewinnen ist eines der Ziele der Psychoonkologie.

Unser Angebot für Sie:

- Psychosoziale Beratung für Patientinnen und Patienten und deren Angehörige in allen Phasen der Erkrankung
- Psychotherapeutische Einzelgespräche für Patientinnen und Patienten (stationär oder ambulant) und deren Angehörige
- Psychotherapeutische Paar- oder Familiengespräche
- Information und bedarfsorientierte Vermittlung zu weiteren Unterstützungsangeboten in Wohnortnähe (z.B. ambulante Beratungsstellen, Selbsthilfegruppen, ambulante Psychotherapie)

Wir können Ihnen sowohl während des stationären Aufenthalts als auch ambulant Gespräche anbieten.

Gesprächstermine sind in der Regel zeitnah und in Abstimmung mit anderen Terminen im Haus möglich.